

mineralit Grundiergel



Werkstoffart	Verarbeitungsfertiges, universell einsetzbares Grundiermittel auf Basis Sol-Silikat für den Innen- und Außenbereich. Ohne Zusätze von Konservierungsmitteln (keine Allergiker-Potentiale), besonders geeignet für sensible Bereiche. Die moderne Gel-Struktur sorgt für ein spritzfreies Verarbeitungserlebnis mit Pinsel und Rolle.
Verwendungszweck	Als Grundier- und Verdünnungsmittel. Zum Festigen mineralischer und organischer Untergründe und Egalisieren stark und ungleichmäßig saugender Untergründe <u>und</u> zum Verdünnen von einZA mineralit-Farben.
Dichte	ca. 1,06
Bindemittelbasis	Modifiziertes Silikat
Eigenschaften	Sehr gut eindringend, optimal festigend für nachfolgende Silikatanstriche. einZA mineralit Grundiergel ist nur im Zusammenhang mit Silikatanstrichen zu verwenden.
Verbrauch	80 - 180 ml/m ² , je nach Saugfähigkeit des Untergrunds (ggf. durch Probeauftrag ermitteln)
Untergründe	Geeignet für alle mineralischen Untergründe wie ungestrichene neue oder alte Putzflächen im Innen- und Außenbereich der Mörtelgruppen I, II und III, ferner Beton und frostbeständige Kalksandsteine. Zum Grundieren von nicht mineralischen (organischen) leicht kreidenden und saugenden Untergründen wie Gipskarton, kunststoffvergütete Gipspachtelmassen, gebrauchsfertige Dispersionsspachtelmassen sowie alten leicht kreidenden Altanstrichen auf Basis von Silikat-, Silicon-, oder Dispersionsbasis. Nicht geeignet sind Untergründe mit Salzausblühungen, Lackierungen sowie Holz.
Untergrundvorbereitung	Die genannten Untergründe werden durch einZA mineralit Grundiergel in einen sauberen, tragfähigen und griffigen Zustand gebracht. Die Untergründe sollen lufttrocken sein. Lose Teile sowie nicht mehr tragfähige Altanstriche sind zu entfernen.
Verarbeitungstechnik	einZA mineralit Grundiergel kann gestrichen, gerollt, gespritzt (airless) werden. Es ist verarbeitungsfertig und wird unverdünnt verarbeitet. Das Überstreichen ist unter Normalbedingungen nach 8 bis 10 Stunden möglich; bei kühler, feuchter Witterung oder auch in Kühlräumen ist eine längere Trocknungs- und Abluftzeit einzuhalten. Um maximale Eindringtiefe zu erreichen, sollen große Hitze und von der Sonne stark erwärmte Flächen gemieden werden.

bitte wenden !

Besondere Hinweise	einZA mineralit Grundiergel hat keine anlösende Wirkung auf Dispersionsaltanstriche. Sollen nicht tragfähige Altanstriche für die Renovierung vorbereitet werden, so ist einZA Elastic-Grund, nitroverdünntbar, einzusetzen (siehe Technisches Merkblatt).
Vorsichtsmaßnahmen	Spritzer an angrenzenden Flächen (z.B. Scheiben) sofort in noch nassem Zustand mit Wasser entfernen. Augen und empfindliche Hautflächen sind vor Spritzern zu schützen, ggf. mit viel Wasser reinigen.
Verdünnungsmittel	Die Zugabe von mineralit Grundiergel zu einZA mineralit-Farben als Verdünnungsmittel z.B. für den Zwischenanstrich beträgt max. 15 %.
Verarbeitungstemperatur	Luft- und Untergrundtemperatur nicht unter +6 °C (pralle Sonne und Hitze vermeiden).
Trockenzeit	mind. 8 Stunden
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser.
Lagerung	Kühl aber frostgeschützt in geschlossenen Original-Kunststoffgebinden.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.
Packungsgröße	10 l
Hinweise	Angebrochene Gebinde bzw. verdünntes Material kurzfristig verarbeiten ! Umweltschonende Konservierungsmittel erlauben nach Anbruch nur eine kurze Lagerung.

Sicherheits- und Gefahrenhinweise

Das Produkt unterliegt der Gefahrstoffverordnung.

Alle erforderlichen Hinweise sind im Sicherheitsdatenblatt gemäß CLP-Verordnung (GHS) nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 enthalten. Jederzeit abrufbar unter www.einzA.com oder anzufordern unter sdb@einzA.com.

Kennzeichnungshinweise auf den Gebindeetiketten sind zu beachten !

VOC-Gehalt nach Anhang II der VOC-Richtlinie 2004/42/EG

VOC Grenzwert Anhang II A (Unterkategorie h)

Wb: max. 30 g/l nach Stufe II (2010)

VOC-Gehalt von einZA mineralit Grundiergel: < 30 g/l

Vorstehende Angaben sind gewissenhaft nach dem derzeitigen Erkenntnisstand der Prüftechnik zusammengestellt und sollen als Richtlinie gelten. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendung und Arbeitsmethoden sind sie unverbindlich, begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und entbinden den Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte auf Ihre Eignung selbstverantwortlich zu prüfen. Im übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Ausgabe 08/2021; damit verlieren alle bisherigen Merkblätter ihre Gültigkeit.